

Wir gratulieren



80. Geburtstag

LENGNAU – Morgen Dienstag, 20. August, feiert Josef Wiedemeier an der Brunnengasse 9 seinen 80. Geburtstag. Der Jubilar hat sich mit seiner Gattin vor knapp 50 Jahren in Lengnau niedergelassen. Damals weideten gegenüber noch die Kühe auf der Wiese. Sie hatten Glocken umgebunden und gaben den Neuzugezogenen das Gefühl, in den Ferien zu sein. Auf der Hauptstrasse standen noch die schönen Trauerweiden. Das Paar freute sich von Anfang an über die guten Nachbarn und fühlte sich willkommen und wohl. So vergingen die Jahre und vieles veränderte sich.

Jetzt feiert der Jubilar seinen 80. Geburtstag bei guter Gesundheit. Er geniesst mit seiner Gattin zusammen den schönen und ausgefüllten Ruhestand. Die beiden lernten sich auf einer Safarireise in Kenia kennen und schätzen. Sie wissen bis heute, was sie Gutes aneinander haben. Heute macht er gerne Spaziergänge und löst Kreuzworträtsel. Das Wiegenfest feiert er im Kreise der Familie. Wir gratulieren Josef Wiedemeier herzlich zum 80. Geburtstag und wünschen ihm im neuen Lebensjahr gute Gesundheit und viel Glück.

Mittagstisch

DÖTTINGEN – Zum Seniorenessen am kommenden Donnerstag, 22. August, wird herzlich eingeladen. Das gemütliche und abwechslungsreiche Treffen findet im Restaurant Blume statt und beginnt um 11.30 Uhr. Nach einem feinen Mittagessen gibt es weitere Unterhaltung in Form von Geschichten, Spiel und Spass. Gönnen Sie sich einen fröhlichen Nachmittag in geselliger Runde und stärken Sie sich für den weiteren Alltag. Ab- oder Neuanmeldungen sind bitte an Monika Meier, 056 245 22 08, oder Beata Jenny, 056 24 38 66, zu richten.

Jass- und Kubbtturnier in der Badi

FULL – Am Sonntag, 1. September, findet von 14 bis 17 Uhr der letzte Anlass der IG Badi Full (igbf) statt: Ein Jass- und Kubbtturnier. Achtung: Der Termin wurde von Samstag, 31. August, auf Sonntag, 1. September, verschoben, da am Samstag bereits viele verschiedene Anlässe in der Region stattfinden. Der Anlass findet nur bei trockenem Wetter statt.

Spiel und Spass gibt es ja immer in der Badi Full, doch ein Jass- und Kubbtturnier hat dieses Jahr Premiere. Zum Jassturnier kann sich jede Einzelperson anmelden, für das Kubbtturnier braucht es jeweils ein Team von drei Personen. Die Kubbteams bringen ihr eigenes Kubbset mit, für genügend Jasskarten ist gesorgt. Es gibt keinerlei Beschränkungen bezüglich Herkunft – also eine Einladung an alle Spielfreudigen ausserhalb von Full-Reuenthal – und keine Einschränkung bezüglich Alter: Also hopp alle Kinder und Jugendlichen bis zur Generation Ü80! Für die drei ersten Siegerpaare beim Jass sowie für die Siegertrios beim Kubb gibt es interessante Preise zu gewinnen. Anmeldeschluss ist am Mittwoch, 28. August, und zwar unter info@igbadifull.ch. Beide Turniere werden fachlich gut begleitet.

Etwas wehmütig stellt die igbf fest, dass die diesjährige Badesaison schon bald vorbei sein soll. Vom Wetter war es, abgesehen von den Hitzeperioden, eine



Die Teilnehmer des Lehrlingslagers haben in allen Bereichen schöne Tage verlebt.

Lehrlingslager auf dem Rotsteinpass durchgeführt

Die Lagerteilnehmer haben im Alpsteingebiet eine Woche lang hart gearbeitet, um die dortige Stromversorgung zu modernisieren.

METTAU (re) – Am Sonntagmorgen, 4. August, um 8 Uhr, traf man sich auf dem Firmengelände der R. Hegi AG in Mettau, um die letzten Vorbereitungen für das Lehrlingslager zu treffen. Im Anschluss fuhr die Gruppe um 9 Uhr ab in Richtung Unterwasser. Nach einer kurzweiligen Fahrt mit Kaffeepause wurde das Zwischenziel erreicht. Um sich ein letztes Mal vor dem Verlad des Materials in die Transportseilbahn und für die Wanderung zur Berghütte zu stärken, genossen alle ein feines Mittagessen im Restaurant Aelpli.

Auf den Rotsteinpass gewandert

Nach knapp zwei Stunden Wandern und nach über 700 erklommenen Höhenmetern erreichten die Mettauertaler ausser Atem den Rotsteinpass (Alpsteingebiet auf 2119 m ü. M.). Viel Zeit, um die empfehlenswerte Aussicht zu geniessen blieb jedoch nicht. Der Wirt des Rotsteinpasses, Albert Wyss, hatte allen bereits zum ersten Mal ein Festmahl zubereitet, aber vorher bezogen alle noch kurz ihre Zimmer. Nach dem Essen verschafften sich alle einen Überblick über die anstehen-

den Arbeiten und liessen den Abend mit einem kühlen Bier gemütlich ausklingen. Am ersten Morgen sprachen die Lehrlinge und ihre Chefs nach dem Frühstück nochmals die groben Installationen durch, bevor alle voller Tatendrang an die Arbeit gingen.

Alte Anlagen ersetzen

Das Ziel lautete, die bestehende 24V-Anlage durch eine moderne 230V-Anlage zu ersetzen und alle Elektroinstallationen dem aktuellen Standard anzupassen. Um die Selbstständigkeit zu fördern, durften beide Lernenden im 4. Lehrjahr die Arbeiten in Rücksprache mit dem Wirt und Roger Hegi selbst planen und unter Mithilfe der weiteren Lernenden ausführen. Kernstück der neuen Installation war die alte Unterverteilung im Keller, die durch eine neue, regelkonforme Verteilung ersetzt wurde. Am Donnerstag besuchte Elektrotechniker Markus Waser, welcher mit Roger Hegi die letzten offenen Fragen klärte, die Gruppe. Ziel war es, am Freitag noch den nötigen Endspurt hinzulegen. Dies hatte zur Folge, dass die Lehrlinge am Freitag noch diverse kleine

Schlussarbeiten in der Berghütte ausführen mussten und bis zuletzt voll gefordert waren.

Nach Hause gereist

Nach den Schlussarbeiten räumten die Mettauertaler das ganze Material auf und transportierten es mit Hilfe der Seilbahn wieder ins Tal hinunter. Vor dem Abmarsch ins Tal verabschiedete sich die Gruppe noch vom Wirtepaar Anita und Albert Wyss-Rusch, welches alle die ganze Woche super verköstigt und angenehm umsorgt hatte. Nach den letzten Gruppenfotos mit wundervoller Aussicht eilten alle zielstrebig los in Richtung Tal. In einer rekordverdächtigen Zeit erreichten die Lagerteilnehmer die Seilbahnstation, wo noch das letzte Material in die Autos verladen wurde. Danach machte man sich auf den Heimweg nach Mettau. Dort angekommen, konnte auf ein unfallfreies, interessantes und spassiges Lehrlingslager in einer fantastischen Bergwelt mit imposanten Steinböcken zurückgeblieben werden. Rundum ein unvergessliches Erlebnis, welches alle gerne wiederholen würden.

Handelsregister

Röslihuus Villigen KLG, in Villigen, Winkel 15, Villigen, Kollektivgesellschaft (Neueintragung). Beginn: 1.6.2019. Zweck: Verkauf von und Handel mit Wein, Veredelung und Vermarktung von land- und forstwirtschaftlichen Produkten sowie Erbringung von Dienstleistungen in den Bereichen Apéro, Catering und Events. Eingetragene Personen: Schödler Mario, von und in Villigen, Gesellschafter mit Einzelunterschrift; Schödler Peter, von und in Villigen, Gesellschafter mit Einzelunterschrift.

Park Himmelrych AG, in Döttingen, Gewerbestrasse 21, Döttingen, Aktiengesellschaft (Neueintragung). Statutendatum: 9.8.2019. Zweck: Sämtliche Immobiliengeschäfte im In- und Ausland, insbesondere Verwaltung und Vermietung, Erwerb und Verkauf von überbauten und unüberbauten Grundstücken sowie Vermarktung, Planung, Erstellung, Sanierung und Umnutzung von Gebäuden auf eigene und fremde Rechnung; kann sich an anderen Unternehmungen beteiligen, Tochtergesellschaften und Zweigniederlassungen errichten, Darlehen gewähren sowie

Gründerin vom 9.8.2019 untersteht die Gesellschaft keiner ordentlichen Revision und verzichtet auf eine eingeschränkte Revision. Eingetragene Personen: Zehnder Michael, von und in Birmensdorf (AG), Präsident des Verwaltungsrates, mit Kollektivunterschrift zu zweien; Birchmeier Markus, von Würenlingen in Döttingen, Mitglied des Verwaltungsrates mit Kollektivunterschrift zu zweien.

castoris gmbh (castoris sàrl) (castoris sagl) (castoris ltd liab co), in Gansingen, Schondlihof, Gansingen, Gesellschaft mit beschränkter Haftung (Neueintragung). Statutendatum: 8.8.2019. Zweck: Erbringung von Beratungsdienstleistungen vorwiegend im Bau- und Immobilienbereich sowie Erbringung von Dienstleistungen als Generalunternehmung, insbesondere Projekt- und Bauleitung; kann Zweigniederlassungen errichten, sich an anderen Unternehmungen beteiligen, gleichartige oder verwandte Unternehmen erwerben oder sich mit solchen zusammenschliessen sowie Grundstücke, Immaterialgüterrechte und Lizenzen aller Art erwerben, verwalten, belasten und veräussern.

dentlichen Revision und verzichtet auf eine eingeschränkte Revision. Eingetragene Personen: Steiner Michel, von Gutted-Feschel in Gansingen, Gesellschafter und Geschäftsführer mit Einzelunterschrift mit 150 Stammanteilen zu je 100 Franken; Steiner Salomé, von Gutted-Feschel in Gansingen, Gesellschafterin mit Einzelunterschrift mit 50 Stammanteilen zu je 100 Franken.

Pro Senectute

Herbstzeit – Lesezeit

ZURZIBIET – Einmal pro Monat trifft sich eine Gruppe Lesender bei Pro Senectute und bespricht die aufgeführten Bücher, die vorher gelesen werden sollten: «Elefant» von Martin Suter (Diogenes), «Alle Farben des Schnees» von Angelika Overath (btb), «Komplizen» von Anuschka Roshani (Kein & Aber), «Königskinder» von Alex Capus (Hanser). Der Kurs wird von Rosmarie Suter-Schumacher jeweils von 14 bis 15.45 Uhr an

Veranstaltungen

Freitag, 23. August

Bad Zurzach

- 18.30 Ausstellung mit Erika Kalbermatten und Rita Ziegler, Vernissage «Same, same but different» im Mauritiusshof.
20.00 «Der gestiefelte Kater», Laientheater Zurzach, Hauswertschopf Triumph.

Kleindöttingen

- 17.00 – 20.00 12. Fähr-Schiessen des Schützenbundes Eien-Kleindöttingen, Schiessanlage Wannenstrasse Kleindöttingen.

Senioren-Treffs

Dienstag, 20. August

Klingnau

- 13.30 Spielnachmittag, Kirchgemeindehaus.

Donnerstag, 22. August

Döttingen

- 11.30 Mittagstisch, Restaurant Blume.

Freitag, 23. August

Tegerfelden

- 14.00 – 17.00 Seniorentreff im Kirchgemeindesaal.

Horizontenerweiterung

KLEINDÖTTINGEN – Städtereisen sind beliebt und florieren. Der Frauenbund lädt alle ein, sich anzuschliessen. Am Mittwoch, 4. September, reist der Frauenbund Kleindöttingen ab 14 Uhr über die Aare hinweg, um seinen Horizont zu erweitern. Es ergibt sich die Gelegenheit, an einer Städtli- und Schlossführung in Klingnau viel Wissenswertes über diese historische Stadt und sein Schloss zu erfahren. Geschichte vor der Haustür, das gibt es nicht alle Tage! Daher sind alle herzlich dazu eingeladen, sich den Frauen anzuschliessen und diese Altstadt, deren Gründung ins Mittelalter zurückgeht, zu erleben. Die Teilnehmenden reisen daher bis ins Jahr 1239 zurück. Die Dauer der Führung beträgt rund zwei Stunden. Anmeldung bei Patricia Dal Monte, 056 245 43 50.

Traditionelles Risotto-Essen

EHRENDINGEN – Am Samstag, 24. August, lädt der Verein Spiel & Spass alle herzlich zum traditionellen Risotto-Familienplausch in die Turnhalle Chilpen, Unterdorf, ein. Die Türen zum «Grotto Villaggio» öffnen um 19 Uhr. Um zirka 19.30 Uhr wird der erste Gang des köstlichen Risottos serviert. Dieser wird nach alter Tessiner Tradition im grossen holzgefeuerten Kessel mit viel Liebe und Geduld zubereitet. Daneben werden Hot-Dogs sowie ein reichhaltiges Kuchen- und Tortenbuffet angeboten. Ab 20 Uhr organisiert die JA EH (Jugendanimation Ehrendingen) im «Cocos» Disco und Spiele für unsere jüngeren Gäste.

Edelkrebs-Exkursion

SCHNEISINGEN – Im Rahmen der Naturerlebnisse im Surbtal findet am nächsten Samstag, 24. August, eine Exkursion zum Eitelweiher statt. Die Lebensweise der Edelkrebse wird von Andres Hochuli, NVV Schneisingen, und Petra Nobs Expertin vom kantonalen Departement Wald, Jagd und Fischerei, erklärt. Treffpunkt ist um 14 Uhr beim Parkplatz Risiloo, Schneisingen. Der folgende Spaziergang zum Weiher dauert ungefähr 40 Minuten. Der Anlass beginnt um 15 Uhr beim Eitelweiher, wo man sich natürlich auch direkt einfinden kann. Es besteht die Möglichkeit zum Bräteln, Grillgut bitte mitnehmen, Getränke werden von NVV Schneisingen offeriert. Die Organisatoren vom Natur- und Vogelschutzverein Schneisingen freuen sich auf viele Nachbarn aus dem Surbtal und auf alle anderen Naturfreunde.